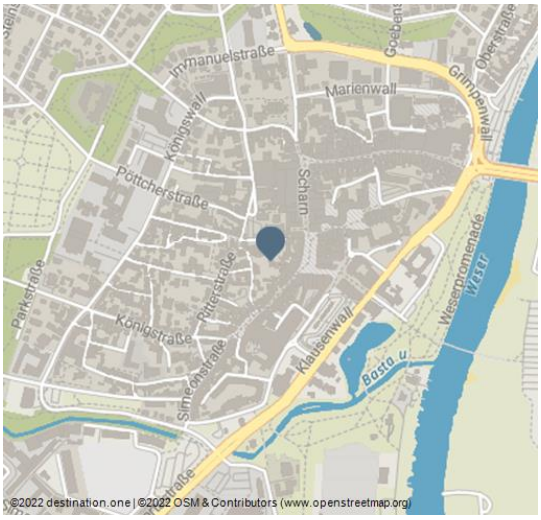
St. Martinikirche

Kirche | Historische Stätte | Sehenswürdigkeit divers

martinikirche.JPG - © Minden Marketing GmbH - info@mindenmarketing.de



Sie ist fast 1000 Jahre alt, die Kirche St. Martini. Die Gründung fällt in die Regierungszeit des Bischofs Siegebert, der im Chor der Kirche beerdigt ist, und ist eng verknüpft mit dem Kollegiatsstift St. Martini. Das Stift war reich ausgestattet mit Gütern, die bis nach Hildesheim reichten.

Mit Beginn der Reformation kam es zwischen dem Stift und der Stadt zum Bruch, als die Bürger die Öffnung der Pfarrkirchen für die neue Lehre Luthers erzwangen. Zu Weihnachten 1529 predigte der Reformator Nikolaus Krage zum ersten Mal in St. Martini. Auch an dieser Stelle ist also einer von Mindens zahlreichen Pluspunkten zu finden: ein Plus an bedeutender Geschichte. Am 13. Februar 1530 wurde hier die von Krage verfasste evangelische Kirchenordnung verlesen, die von Rat und Gemeinde einstimmig angenommen wurde. Diese evangelische Kirchenordnung war verbindlich für alle Bürger der Stadt und die erste Kirchenordnung in Westfalen.

Die Martinikirche war damit im Gegensatz zum katholischen Dom zur evangelischen Ratskirche geworden. Das Martinistift blieb weiterhin katholisch – allerdings mit wirtschaftlichen Einbußen. Die Aufhebung des Stifts erfolgte erst 1810 durch das Königreich Westphalen. Seither ist die Kirche evangelische Pfarrkirche.

Merkmale:

Allgemeine Informationen
Parkplätze vorhanden
Zahlungsmöglichkeiten
Eintritt frei
Öffnungszeiten
auf Anfrage/nach Absprache geöffnet

Ansprechpartner:

Frau Birgit Schlomann
Martinikirchhof 1
32423 Minden

+49 571 217217
info@martinigemeinde.de

Adresse:

Martinikirchhof 1
32423 Minden

+49 571 217217
www.martinigemeinde.de/
info@martinigemeinde.de

Autor:

Firma
info@mindenmarketing.de

QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

https://s.et4.de/DTgDd

Quelle: destination.one
ID: p_100131109
Zuletzt geändert am 12.12.2023, 09:10